

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Umsetzung  
eines Kleinprojektes im Rahmen des GAK-Regionalbudgets**

(Antragsteller/in) Förderverein Dorf & Natur in der Gemeinde Malente e.V.	Ort, Datum Bad Malente den 27.11.2023
An die LAG AktivRegion  LAG AktivRegion Schentine-Holsteinische Schweiz e.V. c/o Haus des Kurgastes Bahnhofstraße 4a 23714 Bad Malente-Gremsmühlen	Auskunft erteilt: Jan Eskildsen  Tel.-Nr.: 04523-6286 E-Mail: eskildsen@t-online.de
	Bankverbindung  IBAN-Nr. 7 BIC  zuständiges Finanzamt: Kiel

**Betr.:**

Erstellung von zwei Futterraufen für Dam- und Rotwild  
(Zuwendungszweck)

**Bezug:** Förderung von Kleinprojekten aus dem Regionalbudget der LAG AktivRegion  
im Rahmen der integrierten ländlichen Entwicklung

1. Fördermaßnahme (kurze, eindeutige Beschreibung der geplanten Maßnahme; bei Investitionen Angaben zum Grundstück und zum Eigentümer)

Neubau von zwei Futterraufen für Damm- und Rotwild im Wildpark Malente. Zusätzlich sollen diese Flächen gepflastert werden, damit die Futterstellen nicht vernässen und unzugänglich werden.  
Die Futterraufen sollen in Holzkonstruktion (siehe Bild im Anhang) mit Überdachung gebaut werden.



2. Die Maßnahme soll am 01.07.2024 begonnen  
und am 30.08.2024 fertiggestellt sein.

3. Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt in Höhe von 11.956,42  
4. Euro beantragt.

**5. Kosten- und Finanzierungsplan**

Aufwendungen:

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben (brutto) betragen insgesamt 14945,52 Euro.

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller ist für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG /nicht/ berechtigt. Im Falle einer Vorsteuerabzugsberechtigung sind die sich daraus ergebenden Vorteile besonders ausgewiesen und den nicht förderfähigen Kosten zugeordnet worden.

Der detaillierte Kosten- und Finanzierungsplan ist als Anlage beigefügt.

## 6. Begründung:

(u.a. Ziel des Vorhabens, Konzeption, Standort, Umweltauswirkungen,  
Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Erläuterungen zu den Projektauswahlkriterien des LAG):  
Verbesserung der Wildfütterungen, Arbeitserleichterung für die Ehrenamtlichen Helfer. Bessere Futterverwertung durch Die Überdachungen. Leichteres Sauberhalten (Wildhygiene) der Futterplätze durch Pflasterung der Unterstände.

## 7. Erklärungen der Antragstellerin bzw. des Antragstellers:

Die Antragstellerin / der Antragsteller erklärt, von den folgenden Unterlagen Kenntnis genommen zu haben und sie - soweit es sich nicht ohnehin um allgemein verbindliche Rechtsvorschriften handelt - als verbindlich anzuerkennen:

1. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften -ANBest-K-; bzw. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung – ANBest-P;
2. Rahmenplan für die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ Förderbereich 1: Integrierte ländliche Entwicklung
3. Förderung der Integrierten Ländlichen Entwicklung mit Mitteln des Landes und Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ bzw. mit Mitteln des Landes – Information nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller erklärt, dass

- das Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird;
- Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen nicht beantragt wurden;
- die Gesamtfinanzierung ist gesichert.

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben.

Dem Antrag wurden folgende Unterlagen beigefügt:

- Kosten- und Finanzierungsplan
- Selbsterklärung zur Nicht-Vorsteuerabzugsberechtigung
- Bauunterlagen
- Eigentumsnachweis
- 

\_\_\_\_\_  
(Rechtsverbindliche Unterschrift )